BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23.10.2024
in der Stadthalle (Stuttgarter Straße 2)

Beginn: 17:03 Uhr Ende: 21:19 Uhr

§§ 107 – 122 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader (stimmberechtigt)

Mitglieder

Stadtrat Reinhold Ambacher	
Stadtrat Michael Attinger	
Stadtrat Karl-Michael Bantlin	ab 17:06 Uhr, während § 108 ö
Stadtrat Andreas Banzhaf	
Stadtrat Markus Berthold	
Stadtrat Klaus Buck	
Stadträtin Dr. Antonia Coppin-Renz	
Stadtrat Giancarlo Crescente	
Stadtrat Martin Döbler	
Stadträtin Sandra Manuela Eickelmann	
Stadtrat Marc Eisenmann	
Stadtrat Michael Faulhaber	
Stadtrat Ralf Gerber	
Stadtrat Dr. Martin Gienger	
Stadträtin Marianne Gmelin	
Stadtrat Michael Haug	
Stadtrat Jens Hildebrandt	
Stadtrat Dieter Franz Hoff	
Stadtrat Hans Kahle	
Stadtrat Andreas Kenner	ab 19:18 Uhr, vor Beschlussfassung § 112 ö
Stadtrat Rainer Kneile	
Stadtrat Ulrich Kübler	
Stadträtin Sabine Lauterwasser	
Stadtrat Manfred Machoczek	
Stadtrat Gerd Mogler	
Stadtrat Dr. Siegfried Nöhring	
Stadtrat Tobias Öhrlich	
Stadträtin Dr. Natalie Pfau-Weller	ab 18:03 Uhr, vor Beschlussfassung § 111 ö
Stadtrat Jean-Pierre Ries	ab 17:03 Uhr, vor Beschlussfassung § 109 ö
Stadträtin Bettina Schmauder	ab 17:06 Uhr, während § 108 ö
Stadträtin Simone Selck	
Stadtrat Antonio Zeccola	

Entschuldigt:

Stadträtin Gundula Folkerts	aus gesundheitlichen Gründen verhindert
Stadtrat Stefan Gölz	aus beruflichen Gründen verhindert
Stadträtin Prof. Dr. Andrea Helmer-Denzel	aus privaten Gründen verhindert
Stadtrat Dr. Norbert Smetak	aus beruflichen Gründen verhindert
Stadträtin Aline Theodoridis	aus gesundheitlichen Gründen verhindert

Verwaltung

Erster Bürgermeister Günter Riemer (nicht stimmberechtigt)
Bürgermeisterin Christine Kullen (nicht stimmberechtigt)
Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster (Jesingen)
Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (Lindorf)
Ortsvorsteher Giacomo Mastro (Nabern)
Ortsvorsteher Siegfried Stark (Ötlingen)
Frau Dr. Beate Arman (Nachhaltige Entwicklung)
Herr Kai Bullach (Nachhaltige Entwicklung)
Herr Claus Kuchelmeister (Rechnungsprüfungsamt)
Herr Gernot Pohl (Städtebau und Baurecht)
Herr Achim Rapp (Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung)
Herr Christoph Schietinger (Finanzen)
Frau Anne-Kathrin Schmid (Bildung)
Frau Katja Schmitt (Personal und Organisation)
Frau Christine Ulmer (Bauverwaltung)
Herr Marco Wanzke (Bildung)
Frau Sylvia Zagst (Finanzen)
Herr Martin Zimmert (Stadtwerke)

Schriftführer/in

Frau Hanna Müller (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

§ 107 öffentlich GR 23.10.2024

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25.09.2024 sind folgende Beschlüsse bekannt zu geben:

§ 17 öffentlich

Verleihung der Bürgermedaille der Stadt Kirchheim unter Teck 2024

Beschlussfassung über die Verleihung der Bürgermedaille 2024 der Stadt für besondere Verdienste um das Gemeinwohl der Stadt und für herausragende persönliche Leistungen, die das Ansehen der Stadt fördern, an:

−Bekker, Tatjana;
−Ernst Fritz;
−Heinzelmann, Friedrich;
−Imrich, Doris;
−Kik, Hermann;
−Marin, Christine;
−Walther, Tillmann.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

OB 1. RKI Protokolle

Eine Einwohenrin teilt mit, dass sie einen Brief an Herrn Oberbürgermeister Dr. Bader mit der Bitte um Stellungnahme zu den RKI Protokollen geschrieben habe. Sie erkundigt sich, warum sie noch keine Antwort auf Ihr Schreiben zu den RKI Protokollen erhalten habe.

OB Dr. Bader informiert, dass sie hierauf keine Antwort von ihm bekommen werde. Die Aufarbeitung der Corona Pandemie sei nicht Sache der Kommune, sondern Sache des Bundestages und des Landtages.

§ 109 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/062/1

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Südlich der Mühlgasse"
gemäß § 13 a BauGB
Gemarkung Kirchheim
Planbereich 11.05
- Aufstellungsbeschluss

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 31

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Südlich der Mühlgasse“, gemäß § 13 a BauGB, Planbereich 11.05, Gemarkung Kirchheim. Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan vom 15.04.2024.

2. Zustimmung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes vom 15.04.2024.

3. Zustimmung zum Vorentwurf der Begründung vom 15.04.2024.

4. Zustimmung zu den Objektplänen vom 12.04.2024.

5. Auftrag an die Verwaltung, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB durchzuführen und gemäß § 4 Absatz 1 BauGB die Stellungnahmen der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag eine Mehrheit bei

20 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
6 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

6. Zustimmung die für Sozialwohnungen berechneten Flächen aus der Sozialbauverpflichtung in Form von Flächen für die Kinderbetreuung für dieses Vorhaben flächengleich zu ersetzen.

§ 110 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/120

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2021 der Stadt Kirchheim unter Teck - Kenntnisnahme vom Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes Feststellung der Jahresrechnung

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 31

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2021 der Abteilung Finanzen, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2024/120 dargestellt.

2. Feststellung der Jahresrechnung 2021 der Stadt Kirchheim unter Teck gemäß § 95 in Verbindung mit § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), wie in Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2024/120 dargestellt. Soweit noch nicht geschehen werden entstandene über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen genehmigt. Gleichzeitig wird den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionsausgaben zugestimmt.

§ 111 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/125

Grundsteuerreform
- Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer A und B

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 32

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

29 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Beschluss der Hebesatzsatzung entsprechend der beigefügten Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2024/125.

§ 112 öffentlich GR 23.10.2024
GR/2024/123

Fortschreibung integriertes Klimaschutzkonzept

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 32

1. Kenntnisnahme der 2. Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Kirchheim unter Teck mit dem darin enthaltenen Handlungskonzept, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2024/123 dargestellt.

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

28 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

Antrag von StRin Dr. Pfau-Weller (CDU):

Ergänzung von Ziffer 2 mit dem Passus „und Berücksichtigung energetischer Sanierungsmaßnahmen“

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

2. Auftrag an die Verwaltung zur Erstellung einer Roadmap, welche die klimaneutrale Wärmeversorgung der kommunalen Nichtwohngebäude und Berücksichtigung energetischer Sanierungsmaßnahmen bis zum Jahr 2040 aufzeigt.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

7 Ja-Stimmen
23 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Hildebrandt (FDP/KiBü):

Es erfolgt keine Umstellung auf Biogas.

Beschluss Nr. 4

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

25 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

3. Grundsatzbeschluss, bei Heizungsanlagen in Nichtwohngebäuden, die bis 2040 noch mit Erdgas betrieben werden, stufenweise den Anteil an Biogas/klimaneutralen synthetischen Gasen im Erdgas zu erhöhen. Als Stufenplan ist ein Anteil von 15 Prozent Biogas ab 2026, 20 Prozent ab 2029, 30 Prozent ab 2035 und 60 Prozent ab 2040 vorgesehen. Im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellungen soll die stufenweise Erhöhung des Anteils geprüft werden.

Beschluss Nr. 5

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

27 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

4. Beschluss zur Erstellung eines Hitzeaktionsplans für die Stadt Kirchheim unter Teck.

§ 113 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/068

Grundstücksvergabe im Bereich der ehemaligen Haldenschule Ötlingen - Verkauf von Bauplätzen für Einzelhäuser

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

20 Ja-Stimmen
12 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag Freie Wähler und CDU:

Anpassung der Vergabebedingungen von KfW 40 auf KfW 55.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den Vergabebedingungen für die Bauplätze Nummer 1 - 2 (Einzelhäuser) im Bereich der ehemaligen Ötlinger Haldenschule, wie in der Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2024/068 dargestellt.

2. Auftrag in die Verwaltung, die Grundstücke für den Verkauf zum Verkehrswert öffentlich auszuschreiben.

3. Auftrag an die Verwaltung, mit den Bewerbern, welche unter Anwendung der beschlossenen Vergabebedingungen ausgewählt werden, notarielle Grundstückskaufverträge abzuschließen.

§ 114 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/126

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Ötlinger Halde II"
Planbereich Nr. 23.05
Gemarkung Kirchheim und Ötlingen
- Satzungsbeschluss

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Beratung und Prüfung der während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs eingegangenen Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Anregungen aus dem Kreis der Öffentlichkeit.

2. Beschlussfassung über den Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften „Ötlinger Halde II“, Planbereich Nr. 23.05, gemäß § 10 BauGB mit folgendem Wortlaut als Satzung:

   Auf Grund von

   GemO in der geänderten Fassung vom 24.07.2000 (BGBl. 2000 S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27.06.2023 (GBl. S. 229, 231)

   BauGB in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 221)

   LBO in der Fassung des Gesetzes vom 05.03.2010 (BGBl. S. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.06.2023 (GBl. S. 170)

   BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)

   PlanZV vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)

   hat der Gemeinderat am 23.10.2024 folgenden Bebauungsplan als Satzung beschlossen:

   Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften
   „Ötlinger Halde II“
   Planbereich Nr. 23.05
   Gemarkung Kirchheim und Ötlingen

I.

Der vorgenannte Bebauungsplan bestehend aus dem Lageplan des Bebauungsplanes mit Textteil vom 22.09.2023 / 17.05.2024 / 27.08.2024 (Anlage 1).

II.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan in der Anlage 01, in dem seine Grenzen eingezeichnet sind.

III.

Maßgebend ist die Begründung vom 22.09.2023 / 17.05.2024 / 27.08.2024 (Anlage 2).

§ 115 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/118

Genehmigung des Betriebsplans 2025 für den Stadtwald gemäß § 51 Abs. 2 Landeswaldgesetz

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
2 Nicht abgestimmt

Genehmigung des Betriebsplans 2025 für den Stadtwald gemäß § 51 Abs. 2 Landeswaldgesetz, wie in den Anlagen 1 bis 4 zur Sitzungsvorlage GR/2024/118 dargestellt.

§ 116 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/128

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Jahr 2024 und Anpassung der Haushaltsmittel im Nachtragshaushalt 2025 im Sachgebiet 241

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
2 Nicht abgestimmt

1. Aufhebung des Sperrvermerks auf Kostenstelle 65005000 Sachkonto 42110006 Gebäudepauschalen in Höhe von 150.000 Euro (Brandschutzmaßnahmen im Gebäude Postplatz 9 zum Betrieb eines kommunalen Kinos) zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe im Sachgebiet Gebäudemanagement.

2. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Budget des Sachgebiets Gebäudemanagement (Budgeteinheit THH 04-241) in Höhe von 1.200.000 Euro im Haushaltsjahr 2024. Die Deckung kann über nicht benötigte Mittel im Personalbudget (Kostenstelle 11105100 / Sachkonto 40120000) in Höhe von 380.000 Euro, im Budget THH04-243 (Sachgebiet Tiefbau, Kostenstelle 66305050 / Sachkonto 42120000) in Höhe von 50.000 Euro, im Budget THH04-242 (Sachgebiet Hochbau, Kostenstelle 65005000, Sachkonto 42110006) in Höhe von 250.000 Euro sowie für die Kreisumlage (Kostenstelle 20105300, Sachkonto 43720001) in Höhe von 520.000 Euro erfolgen.

§ 117 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/110

Erweiterung Freihof-Grundschule
- Festlegung der Eignungs- und Zuschlagskriterien für die Beauftragung des Totalunternehmers und Freigabe der Ausschreibung

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

18 Ja-Stimmen
12 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

Antrag Freie Wähler und CDU:

Anpassung von KfW 40 auf KfW 55 bei den Eignungs- und Zuschlagskriterien.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den genannten Eignungs- und Zuschlagskriterien, wie in Sitzungsvorlage IWU/2022/042 dargestellt.

2. Freigabe der Ausschreibung im Wege eine funktionalen Leistungsbeschreibung auf Grundlage der bekannten Machbarkeitsstudie.

3. Ermächtigung der Verwaltung, den aus dem Ausschreibungsverfahren hervorgegangenen besten Bieter zu beauftragen.

§ 118 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/111

Vollkostenberechnung Mittagessen - Gebührenerhöhung

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

28 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

Antrag StR Gerber (Freie Wähler):

Es gibt entweder Salat oder Nachtisch.

---

1. Kenntnisnahme der Vollkostenberechnung (Basisjahr 2024) und der Subvention des Mittagessens an städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen durch die Stadt Kirchheim unter Teck.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

2. Auftrag an die Verwaltung, eine kostengünstige und praktikable Möglichkeit zur Bestellung und Abrechnung vom Mittagessen zu prüfen und dem Gemeinderat erneut vorzulegen.

3. Beschluss der 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Kirchheim unter Teck über die Benutzung der Betreuung an den Grundschulen und Beschluss der 1. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der Städtischen Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchheim unter Teck gemäß Anlage 1 und Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2024/111.

§ 119 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/121

Grundsätze über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Beiräte und vom Gemeinderat der Stadt Kirchheim unter Teck bestellter Experten

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

StR Eisenmann (SPD) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
2 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung, dass die ehrenamtlich tätigen Beiräte/Beirätinnen und Experten/Expertinnen, die vom Gemeinderat der Stadt Kirchheim unter Teck gewählt werden, einschließlich der Mitglieder des Integrationsrates als Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalls eine Aufwandsentschädigung erhalten.

2. Zustimmung dazu, dass diese Entschädigung in Höhe 40 Euro je Sitzungstag und Beirat/Beirätin sowie 40 Euro je Veranstaltungstag und Beirat/Beirätin gewährt wird.

§ 120 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/122

Grundsätze des Gemeinderats für die Arbeit des Kunstbeirats

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

28 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
5 Nicht abgestimmt

Zustimmung des Gemeinderates zu den aktualisierten Grundsätzen des Gemeinderats für die Arbeit des Kunstbeirats entsprechend der Anlage 1 der Sitzungsvorlage GR/2024/122.

§ 121 öffentlich

GR 23.10.2024
GR/2024/124

Neubestellung der Mitglieder des Kunstbeirates vom 01.01.2025 - 31.12.2027

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

Bestellung des Kunstbeirates für die Dauer von drei Jahren vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2027 in folgender Besetzung:

- Herr Florian van het Hekke
- Frau Susanne Jakob
- Frau Dr. Heiderose Langer
- Frau Monika Schaber (Sprecherin)
- Herr Steffen Schlichter
- Frau Tine Schumann
- Frau Stefanie Stagel (Sprecherin)
- Herr Dr. Frank Bauer (Kultur), kraft Amtes als beratendes Mitglied

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

OB, 110

1. Schließung RECARO

OB Dr. Bader informiert, dass man die betroffenen Mitarbeitenden unterstützen möchte. Deshalb werde am Dienstag, 26.11.2024 eine Jobmesse in der Stadthalle stattfinden. Dies sei eine gemeinsame Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit. Man werde auch Unternehmen außerhalb von Kirchheim unter Teck einladen, da es das Ziel sei, den entlassenen Personen weiterzuhelfen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

OB 2. Schließung der Notfallpraxen

OB Dr. Bader teilt mit, dass die Notfallpraxis an der Medius Klinik geschlossen werde. Diese werde von der KVBW betreut und werde jetzt zusammen mit weiteren 18 Notfallpraxen in Baden-Württemberg geschlossen. Die Bürgermeister der betroffenen Städte hätten sich zusammengeschlossen und haben auch direkt vor Ort gegen die Schließungen protestiert. Die Zentrale Notaufnahme und der Rettungsdienst würden durch den Wegfall der Notfallpraxis stärker belastet werden. Man könne die Thematik nicht isoliert betrachten. Es sei ein Thema des Sozialministeriums, welches hier eingreifen müsse. Der Sicherstellungsauftrag solle geprüft werden und der Sozialminister Lucha müsse aktiv werden. Er hoffe, dass dies politisch noch gedreht werden könne. Sonst werde man die Möglichkeit zur Klage gegen die Schließung prüfen. Das Vorgehen der KVBW sei unkoordiniert. Beispielsweise seien die Kündigungen an die betreffenden Ärzte wohl schon ausgesprochen worden.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

EBM, 240

3. Aktueller Sachstand Verwaltungsgebäude M 1+3

EBM Riemer informiert über den aktuellen Stand bezüglich des Baus des Verwaltungsgebäudes M1+3.

Auf die Anlagen zum Protokoll (PowerPoint Präsentationen Neubau Verwaltungsgebäude M1+3) wird verwiesen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

BMin, 310, 320

4. Stand Vertragsverhandlungen mit den Freien Trägern

StR Eisenmann (SPD) erkundigt sich nach dem aktuellen Stand bezüglich der Vertragsverhandlungen.

BMin Kullen informiert, dass man bei sieben von zwölf Freien Trägern mit den Gesprächen weit fortgeschritten sei. Mit den Restlichen dauere es noch etwas. Man hoffe, dass man bis Ende des Jahres alle Unterschriften bekommen habe, sei jedoch aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen etwas im Verzug.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

EBM, 120, 230

5. Bruckmühle

StR Hoff (CDU) erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand bei der Bruckmühle. Hier müsse man jetzt handeln, beziehungsweise eine Richtung aufzeigen.

EBM Riemer berichtet, dass man mit dem Eigentümer im Gespräch sei. Dieser müsse die Bedingung des Amtes für Wasserwirtschaft erfüllen. Die zuständige Mitarbeiterin des Landratsamtes habe eine pragmatische Lösung zugesagt. Man unterstütze und hoffe, dass es in absehbarer Zeit eine Lösung geben werde.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

EBM, 220

6. Anbindung Im Münzen an den Busfahrplan

StR Gerber (Freie Wähler) teilt mit, dass es im Teckbote einen Bericht über der Anbindung zur Straße Im Münzen gegeben habe. Er erkundigt sich, ob es hier Überlegungen seitens der Stadt gebe. Er fragt nach, ob die Höhenmeter, die bis zur Bushaltestelle zurückgelegt werden müssen, bei den Planungen berücksichtigt würden.

EBM Riemer informiert, dass man beim VVS beziehungsweise beim Landkreis dies nicht berücksichtige. Man habe mit den im Zeitungsbericht erwähnten Personen mehrere Gespräche gehabt. Das Angebot der Stadtverwaltung sei nicht absprachegemäß genutzt worden, weshalb man es zurückgenommen habe. Es gebe kostenlose Fahrten für Menschen mit Schwerbehinderung. Man werde aber nochmals beim Landkreis anfragen, wie hoch die Kostenbeteiligung der Stadt für eine solche Erweiterung des öffentlichen Verkehrsnetzes sei. Man müsse 50 Prozent der Kosten kofinanzieren. Mit der Fortschreibung des Nahverkehrs ab 2027 sei man bemüht, hierfür eine Lösung zu finden und werde versuchen, ein öffentliches Angebot hier zu erwirken. Möglicherweise werde das Pilotprojekt der On-Demand Verkehre auf den ganzen Landkreis ausgerollt werden.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

EBM, 240

7. Baustelle Hegelstraße

StR Ambacher (Freie Wähler) erkundigt sich zum aktuellen Stand der Baustelle in der Hegelstraße. Es sei eine gute Zufahrtsstraße zur Baustelle entstanden. Ihn interessiere, ob man diese für eine Anfahrt zur Grünsammelstelle weiterverwenden könne.

EBM Riemer teilt mit, dass man diese Idee verfolge. Die Baustraße schütze vor Verschmutzung. Die Trassen werden erhalten und man werde versuchen eine brauchbare Zufahrt zum Wertstoffhof für schwere Fahrzeuge herzustellen.

Gez.
Müller